



Schloss Callenberg



Die hier vorgestellte Sonderausstellung ergänzt die umfangreiche Präsentation von Schloss Callenberg - dem ehemaligen Wohnsitz der Coburger Herzöge. Das Anwesen gehört noch heute der herzoglichen Familie Sachsen-Coburg und Gotha und präsentiert im Rahmen der spannenden Geschichte dieser international bedeutenden Adelsdynastie ausgewählte Kostbarkeiten des privaten Kunstbesitzes. Im Westflügel des Schlosses befindet sich das Deutsche Schützenmuseum.

Castle Callenberg



This special exhibition introduced here is an extension of the comprehensive presentation from Castle Callenberg - the former domicile of the Coburg Dukes. The estate, even today, belongs to the ducal family of Saxe-Coburg and Gotha. Within the frame of the Duchy's enthralling history, the romantic castle presents treasures of the private art collection of this internationally distinguished royal dynasty. The German Marksmen Museum can be found on the west wing of the building.



Stiftung
der Herzog von
Sachsen-Coburg und
Gotha'schen Familie

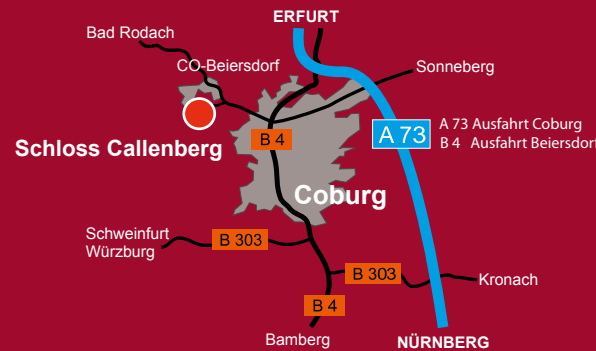
Schloss Callenberg

Callenberg 1
96450 Coburg

Tel. +49 (0)9561-5515-0 • Fax -55
mail@schloss-callenberg.de
www.schloss-callenberg.de
www.sachsen-coburg-gotha.de

Herzoglicher Kunstbesitz SCG & Deutsches Schützenmuseum

- Besichtigung** Di.-So. & Feiertag 11-17 Uhr
Schlossführung Sonn- u. Feiertag 14 u. 15 Uhr
und nach Vereinbarung
- Opening Hours** Tue. - Sun. & public holidays: 11 am - 5 pm
Guided Tours German language
Sun. and public holidays: 2 and 3 pm
(English language by arrangement)



Kostenfreie Parkplätze unterhalb des Schlosses
Auffahrt zum Schloss nur mit Sondergenehmigung
Mai 2011 • Änderungen vorbehalten

Hilde Würtheim



Menschen

Schloss Callenberg Coburg



Das Besondere dieser Figuren ist ihre starke Körperpräsenz und **Natürlichkeit**. Die Überzeugungskraft dieser Erscheinung liegt in der zarten Abkehr von der Realität. Würtheims Formfindung konzentriert summarisch das Wesentliche und verliert sich nicht im Detail. Der Arbeitsvorgang mit Ton und Farbe bleibt sichtbar und erzwingt keine „Täuschung“.

Innere Ruhe und Ausgeglichenheit liegen im Verhalten der Figuren. Der Blick ist aufmerksam, um den Mund spielt ein **Lächeln** - zwar beiläufig nur, doch umso eindringlicher. Das außerordentlich Gewinnende der Figuren ist unausweichlich und von großem Reiz. Hilde Würtheims hinreißende Plastiken verraten die humorvolle Sympathie für den Menschen.

Menschen

Hilde Würtheim fokussiert den Menschen im modernen Alltag. Ob Mann, Frau oder Kind - ihre lebensgroßen Tonfiguren fügen sich immer selbstverständlich in die Umgebung und eröffnen - verblüffend lebensnah - einen leisen Dialog mit Raum und Betrachter.

Diese spannende Zwiesprache war Anlass für Schloss Callenberg, die Würzburger Bildhauerin Hilde Würtheim (*1953) einzuladen, um das Gebäude innen wie außen mit ihren Menschen zu beleben. Es entstanden rund 25 Figuren, die einzeln oder in Gruppen „Platz genommen“ haben. Als verbindendes Thema für diese Präsentation wählte Würtheim die **Sitzposition**; die unterschiedlichen Spielarten variiert und nuanciert sie an dem Beispiel der weiblichen Figur.

